

ARCHIVGESCHICHTE



Das Stadtarchiv ist das historische Gedächtnis der Landeshauptstadt Magdeburg. Es kann bereits im 13. Jahrhundert nachgewiesen werden. Während der Zerstörung Magdeburgs im Dreißigjährigen Krieg fiel auch das mittelalterliche Ratsarchiv den Flammen zum Opfer. Somit setzt die Überlieferung mit wenigen Ausnahmen erst mit dem Wiederaufbau ab 1632 ein. Trotz Auslagerung der Archivbestände gingen während des Zweiten Weltkrieges weitere wertvolle Archivalien verloren.

Brief Otto von Guericke an Bürgermeister und Rat der Stadt Magdeburg über seine Gesandtschaft beim schwedischen Oberkommandierenden Pfalzgraf Karl Gustav, Zerbst, 27. August 1648, © Stadtarchiv Magdeburg, Rep. A I, Nachträge Nr. 1

Seit dem Frühjahr 2013 hat das Stadtarchiv seinen Sitz in der Neuen Neustadt an einem wichtigen Standort Magdeburger Industriegeschichte. Die 1838 errichtete Zuckerfabrik Hennige in der Mittagstraße 16 beherbergte später die Magdeburger Werkzeugmaschinenfabrik (MWF). Zuletzt wurde das Gebäude von der Treuhand genutzt.



Situationsplan des Geländes an der Mittagstraße 16, 1894 (Ausschnitt)
© Stadtarchiv Magdeburg, Bauakte Lübecker Str. 122, Bl. 335

KONTAKT

Sind noch Fragen offen? Kontaktieren Sie uns! Unsere Mitarbeiter*innen kümmern sich um Ihr Anliegen und freuen sich auf Ihren Besuch.

Und wenn Sie einmal wenig Zeit haben? Schriftliche Anfragen per E-Mail, Fax oder Brief sind jederzeit willkommen.

Stadtarchiv Magdeburg
Mittagstraße 16
39124 Magdeburg
Tel.: 0391-5402912
Fax: 0391-5402141
archiv@magdeburg.de
www.magdeburg.de/stadtarchiv
www.facebook.com/Stadtarchiv.Magdeburg
www.magdeburger-spuren.de
www.magdeburger-moderne.de
www.stadtarchiv-magdeburg.findbuch.net

Stand: Dezember 2020



STADTARCHIV MAGDEBURG



Bestände

BESTÄNDE

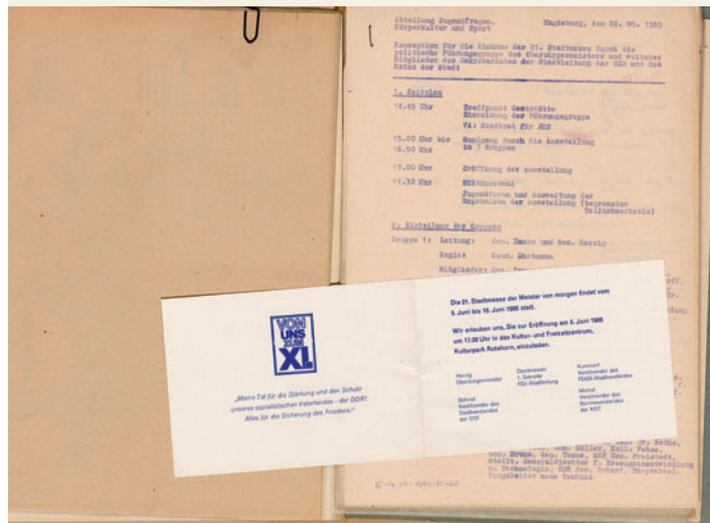
Das Stadtarchiv verwahrt das Schriftgut und die digitalen Unterlagen, die bei der Stadtverwaltung und ihren Einrichtungen entstanden sind.

Die Bestände setzen sich aus dem Endarchiv und dem Verwaltungsarchiv zusammen. Zur Unterstützung der Recherchearbeit bietet das Stadtarchiv seinen Benutzern eine Archivbibliothek an.

Das **Endarchiv** umfasst das Archivgut und die archivischen Sammlungen. Das älteste Original ist eine in Magdeburg ausgestellte Urkunde vom 3. Mai 1272. Aufgrund der Zerstörung der Stadt im Dreißigjährigen Krieg stammen die Bestände überwiegend aus dem Zeitraum von 1632 bis zum Ende des 20. Jahrhunderts. Darunter befinden sich neben den Akten der ehemaligen Altstadt auch Archivalien aus den eingemeindeten Städten und Dörfern, Nachlässe sowie Unterlagen städtischer Betriebe. Im Stadtarchiv werden verschiedene Sammlungen geführt, so für Fotos, Plakate, Zeitungen, Karten und Pläne, Stiche, Münzen, Medaillen, Siegelstempel oder zur Zeitgeschichte.



Fast alle Magdeburger Zeitungen seit dem Jahr 1626 wurden auf Mikrofilmen gespeichert und können im Lesesaal eingesehen werden.



Einladung zur 21. Stadtmesse vom 5. Juni bis 10. Juni 1985
© Stadtarchiv Magdeburg, Rep. 41, Nr. 3910

Zum Endarchiv gehören auch die **Bauakten** der Stadt Magdeburg sowie der eingemeindeten Orte.

Besonders gefragt sind die **Personenstandsunterlagen**. Sie enthalten die Geburts-, Heirats- und Sterberegister der Stadt Magdeburg ab Oktober 1874 sowie die dazugehörigen Namensverzeichnisse. Jährlich werden die Unterlagen vom Standesamt Magdeburg übernommen, für die die gesetzlichen Schutzfristen (110 Jahre nach Geburt, 80 Jahre nach Heirat und 30 Jahre nach dem Tod) abgelaufen sind.



Ausschnitt aus „Magdeburgum in flore“, im 1641 publizierte Ansicht der Stadt vor der Zerstörung, Kupferstich von Matthäus Merian, © Stadtarchiv Magdeburg, Bildersammlung, Nr. 37



Einigung über eine neue Kirchenordnung, 1652
© Stadtarchiv Magdeburg, Urkundensammlung, Nr. 3

Die **Archivbibliothek** ist eine Präsenzbibliothek. Sie umfasst ca. 23.000 Medien. Neben allgemeinen Nachschlage- und Geschichtswerken enthält die Bibliothek als besonders wichtige Bestände alte, meist zeitgenössische Drucke zur Geschichte der Stadt Magdeburg seit dem 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart, zur Rechtsgeschichte, Quellenkunde, Werke Magdeburger Autoren u.v.m.

Das **Verwaltungsarchiv** betreut das dienstliche Schriftgut der Ämter, Dezernate und Fachbereiche, welches nicht mehr ständig für deren Tätigkeit benötigt wird, aber noch Aufbewahrungsfristen unterliegt. Der Zugang ist auf autorisierte Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung beschränkt.